

ihm das Sonnenlicht und diese großen Anstrengungen bereitet hätten. Kurz vor Nürnberg hätte ihn dann der Mann verlassen, und er wäre dann den Leuten begegnet, die ihn in Nürnberg ange-
 getroffen hätten. Seine Angaben fanden ihre Bestätigung in vielem, was von Ärzten und seiner sonstigen Umgebung festgestellt wurde. Er war in der Lage, bei völliger Dunkelheit zu sehen. Auch seine übergroße Sensibilität wurde durch erstaunliche Feststellungen erhärtet. So wirkte bereits eine Flasche Wein im Nebenzimmer auf ihn so, daß er betrunken zu sein schien, Metalle konnte er durch Decken hindurch fühlen und sie sogar von einander unterscheiden. Raumgefühl hatte er gar nicht. Ja, er schien das Sehen erst nach und nach zu lernen. So griff er beispielsweise mehrmals in die Flammen einer brennenden Kerze und stolperte gegen Wände. Als man ihn in die Nähe eines Friedhofes führte, verursachte ihm der Geruch von weitem Übelkeit, auch sonst schmerzten ihn starke Gerüche von Feldern, Blumen und Gewürzen.



Wenn Kaspar Hauser wirklich ein ausgesetzter Prinz von Baden war, so wäre der oben abgebildete Herzog von Baden sein leiblicher Onkel. Die Ähnlichkeit mit dem nebenstehenden Brustbild Kaspar Hausers ist nicht zu verkennen.

★

— Eines Tages fand man ihn verwundet im Keller des Daumerschen Hauses. Er gab an, von einem Unbekannten verletzt worden zu sein. Als er wieder geheilt, wurde er bei anderen untergebracht, wo seine Sicherheit verbürgt zu sein schien. So lebte er mehrere Jahre erst in Nürnberg, später in Ansbach. Er gewöhnte sich allmählich an Fleischnahrung, lernte lesen, schreiben, reiten, ja, sogar mit Latein wurde er gequält. Seine Eigentümlichkeiten verloren sich allmählich, und es schien, als würde ihm nach seiner traurigen Jugend durch die Hilfe seiner Gönner ein glücklicheres Leben ermöglicht werden, doch wurde ein zweites Attentat auf ihn verübt, der Stich traf ins Herz, und so verschied er, nachdem er 5 $\frac{1}{2}$ Jahre unter Menschen gelebt.

Die Meinungen der vielen Kapazitäten sind sehr verschieden. Viele halten ihn für einen Schwindler, doch diese Annahme steht in

